

## Auswahl möglicher Trautexte

Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Weib.

(1. Mose 1,27)

Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dies Land. Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe.

(1. Mose 28,15)

Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

(4. Mose 6,24-26)

Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen.

(Josua 24,15)

Mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem Herrn singen, dass er so wohl an mir tut.

(Psalm 13,6)

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen.

(Psalm 28,7)

Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

(Psalm 36,6)

Wie köstlich ist deine Güte, Gott, dass die Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht haben.

(Psalm 36,8)

Herr, du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

(Psalm 90,1-2)

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe.

(Psalm 91,1-2)

Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

(Psalm 118,24)

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

(Psalm 121,1-2)

Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

(Psalm 121,8)

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

(Psalm 139,5)

Wohl dem, dessen Hilfe der Gott Jakobs ist, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn, seinen Gott, der Himmel und Erde gemacht hat, das Meer und alles, was darinnen ist; der Treue hält ewiglich.  
(Psalm 146,5-6)

Ein jegliches Ding hat seine Zeit, geboren werden hat seine Zeit; sterben hat seine Zeit;... weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit; tanzen hat seine Zeit; ... Herzen hat seine Zeit; aufhören zu Herzen hat seine Zeit; ... lieben hat seine Zeit; hassen hat seine Zeit; Streit hat seine Zeit; Friede hat seine Zeit. Man mühe sich ab, wie man will, so hat man keinen Gewinn davon.

(aus Prediger 3,1-9 oder daraus eine andere Versauswahl)

So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft.

(Prediger 4,9-10)

Auch, wenn zwei beieinander liegen, wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden?

(Prediger 4,11)

Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler, daß sie laufen und nicht matt werden, daß sie wandeln und nicht müde werden.

(Jesaja 40,31)

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.

(Jesaja 43,1)

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.

(Jesaja 54,10)

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der Herr.

(Jesaja 55,8)

Denn ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden. Berge und Hügel sollen vor euch frohlocken mit Jauchzen und alle Bäume auf dem Felde in die Hände klatschen.

(Jesaja 55,12)

Selig sind, die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen.

(Matthäus 5,9)

Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt

(aus Matthäus 5,13 u. 14)

Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen.

(Matthäus 6,33)

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet, so wird euch aufgetan. Denn wer da bittet, der empfängt; und wer da sucht, der findet; und wer da anklopft, dem wird aufgetan.

(Matthäus 7,7 u. 8)

(Oder ein anderer Vers aus der Bergpredigt: Matthäus 5 - 7 )

Christus spricht: Und siehe ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

(Matthäus 28,20)

Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, der wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.  
(Johannes 6,35)

Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.  
(Johannes 8,12)

Christus spricht: Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht.  
(Johannes 14,27)

Christus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.  
(Johannes 15,5)

Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.  
(Johannes 16,33)

Ich bin gewiß, daß weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes, noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.  
(Römerbrief 8,38-39)

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.  
(Römerbrief 12,12)

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.  
(Römerbrief 15,7)

Einen anderen Grund kann niemand legen, als den der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.  
(1. Korintherbrief 3,11)

Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie läßt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.

(1. Korintherbrief 13, 4-7)

Unser Wissen ist Stückwerk, und unser prophetisches Reden ist Stückwerk. Wenn aber kommen wird das Vollkommene, so wird das Stückwerk aufhören.

(1. Korintherbrief 13, 9-10)

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

(1. Korintherbrief 13,13)

(Oder einen anderen Vers aus dem Hohelied der Liebe - 1. Korintherbrief 13)

Macht meine Freude dadurch vollkommen, daß ihr eines Sinnes seid, gleiche Liebe habt, einmütig und einträchtig seid.

(Philipperbrief 2,2)

Freut euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freut euch!

(Philipperbrief 4,4)

Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit.  
(Kolossierbrief 3,14)

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.  
(2. Timotheusbrief 1,7)

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm  
(1. Johannesbrief 4,16)

### **Auswahl möglicher Lieder** (nach dem Evangelischen Gesangbuch)

- 170 Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen
- 171 Bewahre uns Gott, behüte uns Gott
- 240 Du hast uns, Herr, in dir verbunden (bekannte Melodie, moderner Text)
- 288 ö Nun jauchzt dem Herren alle Welt GL 474
- 289 Nun lob, mein Seel, den Herren
- 302 Du meine Seele, singe
- 316 ö Lobe den Herren, den mächtigen König GL 258
- 320 Nun lasst uns Gott dem Herren
- 321 ö Nun danket alle Gott GL 266
- 322 ö Nun danket all und bringet Ehr GL 267
- 324 Ich singe dir mit Herz und Mund
- 325 Sollt ich meinem Gott nicht singen?
- 326 Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut
- 329 Bis hierher hat mich Gott gebracht
- 331 ö Großer Gott, wir loben dich GL 257
- 334 Danke für diesen guten Morgen
- 347 Ach bleib mit deiner Gnade
- 425 Gib uns Frieden jeden Tag
- 432 Gott gab uns Atem, damit wir leben
- 443 ö Aus meines Herzens Grunde GL 669
- 447 ö Lobe den Herren alle, die ihn ehren GL 671
- 503 Geh aus mein Herz und suche Freud
- 569 Dass Erde und Himmel dir blühen
- 571 Wo die Liebe wohnt (Ubi caritas et amor)
- 609 Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel
- 628 Meine Zeit steht in deinen Händen
- 636 Unser Leben sei ein Fest
- 638 Wo ein Mensch Vertrauen gibt
- 643 Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer
- 650 Liebe ist nicht nur ein Wort